

Anlagen-Controllingorganisation

Anlagen-Controllingorganisation

Institutionalisierung sämtlicher Aktivitäten des →Anlagen-Controlling in der Unternehmensorganisation, also auch sämtlicher →Anlagen-Controllinginstrumente zur effizienten Erfüllung der →Anlagen-Controllingaufgaben. Hierzu sind sowohl die Abläufe als auch die Aufbaustrukturen des Anlagen-Controlling zu organisieren.

Die Ablauforganisation sollte vorrangig darauf ausgerichtet sein, typische Ablaufstrukturen von Entscheidungen innerhalb der →Anlagenwirtschaft zu identifizieren, als Routinen festzuschreiben und in gesamtunternehmerische Entscheidungsabläufe zu integrieren. Dies erleichtert einerseits den operativen Geschäftsverlauf und zwingt andererseits stets zur Berücksichtigung anlagenwirtschaftlicher Belange.

Darüber hinaus ist im Rahmen der Ablauforganisation den informationswirtschaftlichen Aufgabenstellungen des Anlagen-Controlling besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Angesichts der Zielsetzung, dem Management jederzeit aktuelle und bedarfsgerechte anlagenwirtschaftliche Informationen bereitzustellen, empfiehlt es sich, ein umfassendes, DV-gestütztes →Anlagen-Informationssystem zu implementieren. Der Markt für Standardsoftware bietet hierfür derzeit noch keine umfassenden Konzepte, sondern nur Insellösungen, vor allem für die →Anlagenverwaltung, →Anlagenbuchhaltung und →Anlagenkostenrechnung an.

Die Aufbauorganisation des Anlagen-Controlling hat sich insbesondere am bisherigen Grad und der Art der Organisation der Anlagenwirtschaft und des gesamtunternehmensbezogenen Controllingsystems (→Controlling-Organisation) auszurichten. Hier finden sich zwar derzeit noch eher dezentral ausgerichtete Strukturen, die die Institutionalisierung eines integrierten Anlagen-Controlling erschweren. Andererseits wird jedoch in vielen, vor allem in größeren Industrieunternehmen bereits das Erfordernis erkannt, eine integrierte Anlagenwirtschaft als zentralisierten Unternehmensbereich auf- und auszubauen, in dessen Gefüge dann auch das Anlagen-Controlling eingebettet werden kann.

Das Hauptaugenmerk ist in diesem Zusammenhang auf die Integrations- und Koordinationsaufgaben des Anlagen-Controlling zu richten, deren Erfüllung durch zweckmäßige und effiziente Organisationskonzepte sicherzustellen sind. Insbesondere ist dafür zu sorgen, daß die erforderlichen Schnittstellen zwischen dem Anlagen-Controlling und anderen Controllingfeldern des Unternehmens (so etwa vor allem zu dem →Investitions-, →Projekt-, →Produktions-Controlling sowie dem Fixkosten- und Gemeinkosten-(Management) geregelt werden.

W. Mä./W. Be.